Ball Park Music

Podcast abonnieren

- - f - Facebook -----

S+ Google+

Twitter

★ Favorit

Alle

Whipping Boy / Every Night The Sa

Suche

Ji Wort-Stream

gerade läuft Am Vormittag

Politik Wirtschaft Kultur Wissen Gesellschaft Digital Musik

01.09.2016

Wissen Alles über die Haut

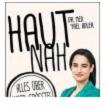
Wenn es um Hautpflege geht, übertreiben es viele: zu viele Duschgels, zu viele Cremes und zu viel Sonne. Trockene Haut kann eine Folge sein. Aber falsche Pflege kann auch gesundheits-

"Wer zu viel seift, neigt zum Stinken!"



Zu viel Pflege kann der Haut schaden. Oft reicht klares Wasser. Foto:

CC BY 2.0 | Zenspa 1 / flickr.com.



Haut nah: Alles über unser größtes Organ Yael Adler

(Droemer HC, bereits erschienen)



Gesundheit

in den Themen:

verwandte Artikel

im Test

sich vor Sonnenbrand schützen kann

Gesund Leben Winter: Welche

Pflege braucht die Haut?

Sonnenschutz-Mittel

Frag Mutti | Wie man

Der Einkauf im Drogiemarkt kann schon eine ziemliche Herausforderung sein. Unzählige Pflegeprodukte in allen möglichen Duft-, Farb- und Preisklassen warten nur darauf, im heimischen Badezimmerregal und auf unserer Haut zu landen. Dabei sind Duschgels und Lotions zum größten Teil nicht nur überflüssig, sondern häufig sogar schädlich, erklärt die Dermatologin Yael Adler.

Wir waschen uns die Eigenschutzmechanismen unserer Haut selbst weg. – Yael Adler, Hautärztin und

Alkalische Seifen mit einem pH-Wert von über 5,5 zerstören die Schutzschicht und geben somit Bakterien Raum, sich auszubreiten. Diese Bakterien verursachen neben Hautreizungen auch, dass die Haut unangenehm riecht. Kurzum: Wer zu viel seift, der stinkt.

Die Haut - Spiegel des Innenlebens

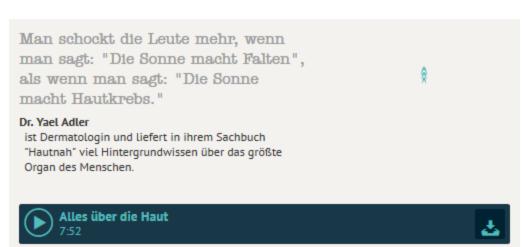
Aufgekratzte Stellen, Pickel, Rötungen: Vor allem in stressigen Phasen schlägt die Haut Alarm. Wer kennt sie nicht, die roten Flecken im Gesicht oder die kleinen Pusteln an den Armen vor wichtigen Prüfungen oder Präsentationen. Dabei kann Stress nicht nur das Hautbild beeinflussen, sondern auch umgekehrt.

Die Dermatologin Yael Adler behandelt deswegen in ihrer Klinik auch psychiatrische Leiden, welche mit damit zu tun haben: Dismorphophobie, ist hier ein Beispiel. Dabei handelt es sich um eine Krankheit, bei der Betroffene glauben, aufgrund eines – für Außenstehende kaum sichtbaren – Makels vollkommen entstellt zu sein.

Verändertes Reiseverhalten führt zu höherem Risiko für Hautkrebs

Neben einer Flut an Pflegeprodukten ist es vor allem die Sonne, die unserer Haut zu schaffen macht. Für hellhäutige Nord- und Mitteleuropäer hat die Evolution weder Reisen an den Äquator noch Aufenthalte unter künstlichem UV-Licht im Solarium vorgesehen. Eine Folge: die stark wachsende Anzahl an Hautkrebspatienten. Diese werden durch Solariumsbesuche in der Jugend zudem immer jünger.

Was die Haut tatsächlich schöner macht und warum wir lieber Rotwein statt Milch trinken sollten – darüber hat detektor.fm-Moderatorin Astrid Wulf mit der Dermatologin und Autorin Yael Adler gesprochen.



Redaktion: Friederike Rohmann

weiterführende Links

🗗 zeit.de: Hilfe, wie geht das weg?

welt.de: Eine gesunde Sonnenbräune gibt es nicht

krebshilfe.de: Krebsrisikofaktor Solarium (pdf)

Moderation

Astrid Wulf

Geboren & ausgewachsen an der Ostseeküste. Gelebt & fürs Leben gelernt in Pachino, Rom, Edinburgh & Santiago de Chile. Studiert & angekommen in Leipzig. Meist fernwehgeplagt und doch heimatverliebt. Meersüchtig & verrückt nach Inseln sowie unberührten Bergwelten. Neugiergetriebene Zuhörerin & Quasselstrippe.













© 2016 detektor.fm

Ressorts

Politik Wirtschaft Kultur Wissen Gesellschaft Digital

Musik

Themen

Gesundheit Hip-Hop Musikvideos Deutschland Europa Wissenschaft Recht Deutscher Buchpreis Literatur Medien

Gemeinschaft

Technik

USA Mobilität Platten

Podcasts

AutoMobil Album der Woche Gute Nachrichten Podcasts Was sonst nur Mutti weiß Antritt Gesund-Leben Was haben wir gelernt? Wirtschaft

? WIR

Topf voll Gold zum Hören Alles, was schmeckt Digital

▲ MEIN DETEKTOR.FM

☑ SHOP **UNTERSTÜTZEN**

→ PODCASTS